
Verpackung



Übersicht

Der Ablauf im Detail	
①	Erkennen des Symbols - Mülltonne
②	Lesen der Frage und erste Ideensammlung
③	Lesen der Geschichte
④	Beantwortung der Frage
⑤	Arbeitsauftrages
⑥	Quiz

① Erkennen des Symbols

Was bedeutet die Mülltonne?

Wofür könnte sie stehen?

Schreibe deine Idee auf ein Blatt!

② Lesen der Frage

Wie viele Mülltonnen füllt eine Person in Deutschland in einem Jahr?

Schreibe dazu ebenfalls deine Ideen auf das Blatt!

③ Lesen der Geschichte

Les die Geschichte von Leo und Luzie!



1 Luzie: „Leeeee! Wo steckst du denn? Wir wollen doch gleich los. Onkel Mika hat
2 uns zu einer Fahrt mit dem Müllauto eingeladen. Wir dürfen ihn eine Runde bei
3 seiner Arbeit bei der Müllabfuhr begleiten.“

4 Leo: „Ich komme.“

5 Tuuut, tuuut.

6 Luzie: „Da ist Onkel Mika schon.“

7 Schnell sausen Luzie und Leo nach draußen. Und richtig, vor der Haustür parkt ein
8 großes Müllauto. Hinter dem Steuer sitzt Onkel Mika und winkt den beiden Kindern
9 zu. Sein Kollege Paul hält ihnen die Beifahrertür auf. Luzie und Leo klettern in das
10 Fahrerhäuschen und begrüßen freudestrahlend die beiden Müllwerker. Gleich
11 darauf fährt das Müllauto los. Onkel Mika steuert und Paul steht auf einem
12 Trittbrett ganz hinten am Wagen. Nach wenigen Metern bremst Onkel Mika. Am
13 Straßenrand steht eine schwarze Mülltonne.

14 Mika und Paul sammeln mit ihrem Müllauto den Restmüll ein, darum leeren sie die
15 schwarzen Tonnen.

16 Luzie: „Schau mal, Leo. Paul ist von seinem Trittbrett gesprungen und hat die
17 schwarze Tonne vom Straßenrand zum Müllauto gebracht. Jetzt hebt ein Greifarm
18 die Mülltonne hoch und der ganze Müll rutscht ins Müllauto hinein.“

19 Leo: „Paul stellt die Tonne an den Straßenrand zurück und schon geht's weiter zur
20 nächsten. Und zur nächsten. Und zur nächsten.“

21 Luzie: „Damit ganz viel Müll in das Auto hineinpasst, wird der Abfall schon im
22 Wagen zusammengepresst.“

23 Leo: „Aber irgendwann ist das Müllauto trotzdem voll. Und was passiert dann?“

24 Dann fährt Onkel Mika das Müllauto zu einem großen Sammelplatz. Dort
25 wird das Auto entladen. Der hintere Teil des Müllautos klappt auf und der ganze
26 Müll wird herausgeschoben. Alles, was nicht wiederverwertet werden kann, wird
27 meist in einer Müllverbrennungsanlage verbrannt. Und das ist ganz schön viel.
28 Ein bisschen weniger als die Hälfte unseres gesamten Abfalls, landet als Restmüll
29 in der schwarzen Tonne.

30 Luzie: „Das ist aber viel Müll.“

31 Leo: „Ganze Berge von Müll. Und Onkel Mika ist noch gar nicht fertig mit der Arbeit.
32 Er fährt noch eine Runde, leert noch mehr Mülltonnen und noch mehr Restmüll
33 wird verbrannt.“

34 Luzie: „Onkel Mika, wie viele Kilogramm Müll schmeißt denn eine Person in einem
35 Jahr eigentlich weg? Und wie viele Mülltonnen sind das?“

36 Damit kennt sich Onkel Mika aus. Und somit erzählt er den Kindern auf dem
37 Heimweg von vielen Zahlen. Jede Person in Deutschland schmeißt pro Jahr
38 ungefähr 41.450 Kilogramm Müll weg, das sind ungefähr 13 Mülltonnen voll.

39

40 Leo und Luzie sind nachdenklich geworden. Vor ihrer Haustür bedanken sie sich
41 bei ihrem Onkel Mika und bei Paul für den spannenden Tag.

42 Luzie: „Leo, ich habe das mal ausgerechnet. Wenn ich jedes Jahr 13 Mülltonnen
43 voll Müll wegschmeiße, dann ist das ja jeden Monat mehr als eine ganze Tonne
44 voll.“

45 Leo: „Ja, durchschnittlich. In manchen Monaten schmeißt du vielleicht mehr weg
46 und in anderen weniger. Vielleicht schmeißen Mama und Papa auch mehr Müll
47 weg als du und ich. Aber durchschnittlich sind es 13 Mülltonnen im Jahr.“

④ Beantwortung der Frage

Die Fahrt mit dem Müllauto ist zu Ende und nun darfst du ran.

Beantworte auf dem Blatt mit deinen Ideen vom Anfang nun die Frage!

Wie viele Mülltonnen füllt eine Person in Deutschland in einem Jahr?

⑤ Arbeitsauftrag

1. Hole deine Buntstifte!

Male auf ein Blatt eine große leere Mülltonne!

2. Male deine Familie auf das Blatt und schreibe hin, wie viele schwarze Tonnen ihr zusammen im Jahr füllen würdet!

3. Was landet bei euch alles in der schwarzen Tonne, also im Restmüll?

Male oder schreibe deine Ideen direkt in die große leere Mülltonne!

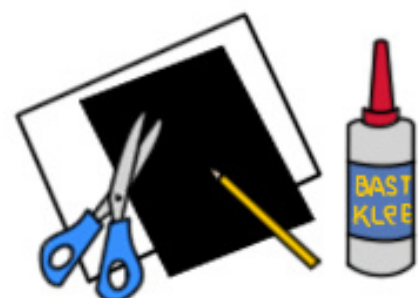
Vielleicht merkst du aber auch schon, dass nicht alles in den Restmüll gehört. Kann man Müll sortieren und wenn ja, wie?

Schreibe deine Ideen wieder auf das Blatt vom Anfang!

Als Hilfe kannst du dir das Material anschauen.

4. Gestalte nun dein Blatt! Dabei darfst du eigene Ideen auf das Blatt malen und schreiben.

Vielleicht findest du noch mehr Informationen in der Infobox.



INFOBOX

Es ist klar, dass jede Person in Deutschland viel Müll produziert und ein Teil davon verbrannt wird. Dabei gibt es viele Möglichkeiten, wie man weniger Müll entstehen lassen kann: mit Jutebeutel einkaufen gehen (statt Plastiktüten zu kaufen), Essen selbst weniger verpacken (z.B. Benutzen von Brotdosen und Trinkflaschen) oder weniger verpacktes Essen einkaufen (lose Ware im Supermarkt oder direkt auf dem Wochenmarkt kaufen). Durch das Benutzen von Pfandflaschen kann man ebenfalls etwas tun - wenn Flaschen ausgespült werden und nochmals benutzt werden können, müssen sie nämlich nicht in den Müll.

Wenn der Müll aber nun doch verbrannt wird: entstehen dabei Gase, welche dann aus den Schornsteinen rauskommen. In dem Rauch gibt es ganz viele Gase und alle haben einen Namen. So wie auch du einen Namen hast, haben die Gase auch einen Namen bekommen. Und ein ganz besonderes Gas hat den Namen CO₂. Das heißt einfach so. Dieses Gas ist sehr wichtig für die Pflanzen und auch die Menschen. Die Natur sorgt eigentlich dafür, dass nicht zu viel von diesem Gas entsteht und in unsere Luft gelangt, denn zu viel davon schadet unserer Erde. Dieses Gas entsteht aber immer, wenn wir etwas verbrennen, so wie zum Beispiel unseren Müll. Und wenn wir jetzt ganz viel Müll verbrennen, dann entsteht auch viel CO₂.

⑥ Quiz

Richtig oder falsch? Entscheide, ob die Aussagen richtig oder falsch sind!

1. Bei uns in Sachsen kommt der Restmüll in die schwarze Tonne.

- Richtig Falsch

2. Der ganze Restmüll kann wiederverwendet werden.

- Richtig Falsch

3. Restmüll kann verbrannt werden.

- Richtig Falsch

4. Müll kann man auch trennen, z.B. in Bioabfälle oder Plastik.

- Richtig Falsch

5. In Deutschland gibt es nur Tonnen für Restmüll.

- Richtig Falsch

6. Müll gehört nicht in die Natur und darf nur in den entsprechenden Tonnen oder Behältern entsorgt werden.

- Richtig Falsch



Leichtverpackung



Bioabfall



Papier, Pappe, Karton



Restabfall



Glasverpackung



Altkleider



Schadstoffe

Internet: www.dresden.de/abfall, Abfall-Info-Telefon: (03 51) 4 88 96 33,
E-Mail: abfallberatung@dresden.de



Dresden.
Dresdener

⑥ Quiz

Richtig oder falsch? Entscheide, ob die Aussagen richtig oder falsch sind!

1. Bei uns in Sachsen kommt der Restmüll in die schwarze Tonne.

- Richtig Falsch

2. Der ganze Restmüll kann wiederverwendet werden.

- Richtig Falsch

3. Restmüll kann verbrannt werden.

- Richtig Falsch

4. Müll kann man auch trennen, z.B. in Bioabfälle oder Plastik.

- Richtig Falsch

5. In Deutschland gibt es nur Tonnen für Restmüll.

- Richtig Falsch

6. Müll gehört nicht in die Natur und darf nur in den entsprechenden Tonnen oder Behältern entsorgt werden.

- Richtig Falsch